

Westfalia

WESTFALIA**Präzision
auf Rädern**

Kupplungskugel mit Halterung (KmH) Anbauanweisung

Typ: 303 030 Ausf. B**ABG-Nr. F:** 3223**Westfalia-Bestell-Nr.:**

303 040

Verwendungsbereich: BMW 528 i und Automatik ab 9/77
und BMW M 535i

303 099

BMW-Nr. 1 246 749

Amtliche Typenbezeichnung nach ABE: BMW 5 Ausf. 28i und
BMW 5 Ausf. 35i

Technische Daten:

Anhängelast: bis 1800 kg
zul. Gesamtgewicht des Kfz.: bis 1900 kg
zul. Stützlast am Kuppelpkt. bis 75 kg

Achtung:

Die Daten Anhängelast und zul. Gesamtgewicht des Kfz. dürfen die entsprechenden Angaben im Fahrzeugschein bzw. Fahrzeugbrief nicht unterschreiten.

Die KmH darf nur zum Ziehen von Anhängern mit entsprechender Zugkugelpkupplung verwendet werden. Sofern durch den Anbau der KmH die Abschleppöse entfernt werden muß, dient die KmH als Ersatz hierfür.

Hinweis: Isoliermasse bzw. Unterbodenschutz am Kfz. - falls vorhanden - im Bereich der Anlageflächen der KmH entfernen.

Hinweis:

Für den Typ 528i, 528iA u. M 535i 1600 kg Anhängelast für max. 12 % Steigung zulässig. Für den Typ 528i und 528iA mit Sondergenehmigung 1800 kg Anhängelast für max. 8 % Steigung zulässig.

Zulässige Deichsellast 50 kg

Mit Anhängerfederung oder Niveauregulierung SA 069/25/32 oder SA 068/02 65 kg Deichsellast zulässig.

Anbauanweisung:

1. Gepäckraumbodenteppich herausnehmen und Kofferraumverkleidungen vorn und hinten lösen.
2. Alle angeschraubten Teile von der KmH 7 lösen. (Falls werkseitig vormontiert)

-2-

Allen voor Nederland (nur für Holland)

Deze montagehandleiding dient; in verband met het aanbrengen van een trekrichting, bij het onderzoek van het voertuig ten behoeve van de aanvulling/wijziging van het kentekenbewijs aan de met het onderzoek belaste ambtenaar van de rijksdienst voor het wegverkeer ter inzage te worden overhandigd.

Westfalia-Bestell-Nr.: 303 040

3. Gegenlasche "D" vorn links in die Versickung des Gepäckraumbodens nach Skizze 1 einlegen. Bohrungen "e" \varnothing 8,5 und "b" \varnothing 10,5 anreißen und Karosserie bohren.
4. Gegenlasche "A" nach Skizze 2 hinten auf den Gepäckraum legen und an der Kofferraumrückwand zur Anlage bringen. (Maße 45 und 85 beachten). Bohrungen "a" von oben anreißen und Gepäckraumboden \varnothing 10,5 bohren.
5. Sechskantschrauben M 10 x 25 in die Gegenlasche "A" und "D" einsetzen und Nachschalldämpfer aushängen. Unterbodenschutz bzw. Isoliermasse (falls vorhanden) im Bereich der Anlageflächen der KmH (auch im Kofferraum) entfernen.
6. Einzelteile 1 und 4 unter das Kfz. halten und bei "a" mit Scheiben 10,5 und Sicherungsmuttern M 10 lose verschrauben.
7. KmH 7 unter das Kfz. halten und bei "b" mit Scheiben 10,5 und Sicherungsmuttern M 10 lose verschrauben.
8. Teile 1 und 4 mittels Sechskantschrauben M 12, Formscheiben, Scheiben 13 und Sicherungsmuttern M 12 bei "g" mit KmH 7 verschrauben (Skizze 3 beachten).
9. Karosserie bei "f" von unten her \varnothing 10,5 bohren. Lasche 6 mit Sechskantschrauben M 10 x 25 von oben einsetzen und mit Sicherungsmuttern M 10 verschrauben.
10. Kofferraumrückwand bei "b" und Mittelstütze bei "c" \varnothing 8,5 bohren. Laschen 2 (von außen) und Lasche 3 anlegen und mit Sechskantschrauben M 8 x 20 verschrauben.
11. Lasche 5 durch die Öffnung des Kastenprofils einschieben und mit Sechskantschrauben M 8 x 20 verschrauben.

Anzugsdrehmomente: M 8 = 22 + 2 Nm 2,2 + 0,2 Kpm
 M 10 = 43 + 3 Nm 4,3 + 0,3 Kpm
 M 12 = 103 + 10 Nm 10,3 + 1 Kpm (nur bei "g")

Es werden Sechskantschrauben der Festigkeitsklasse 8.8 und Muttern Klasse 8 verwendet. Bei "g" werden Sechskantschrauben der Festigkeitsklasse 10.9 und Muttern der Klasse 10 verwendet.

Ausgebaute Teile einbauen. Kofferraumverkleidung eventuell örtlich ausschneiden. Nachschalldämpfer einhängen.

Elektrische Anlage gemäß StVZO. Die Kugel bzw. Kupplung ist sauberzuhalten und zu fetten.

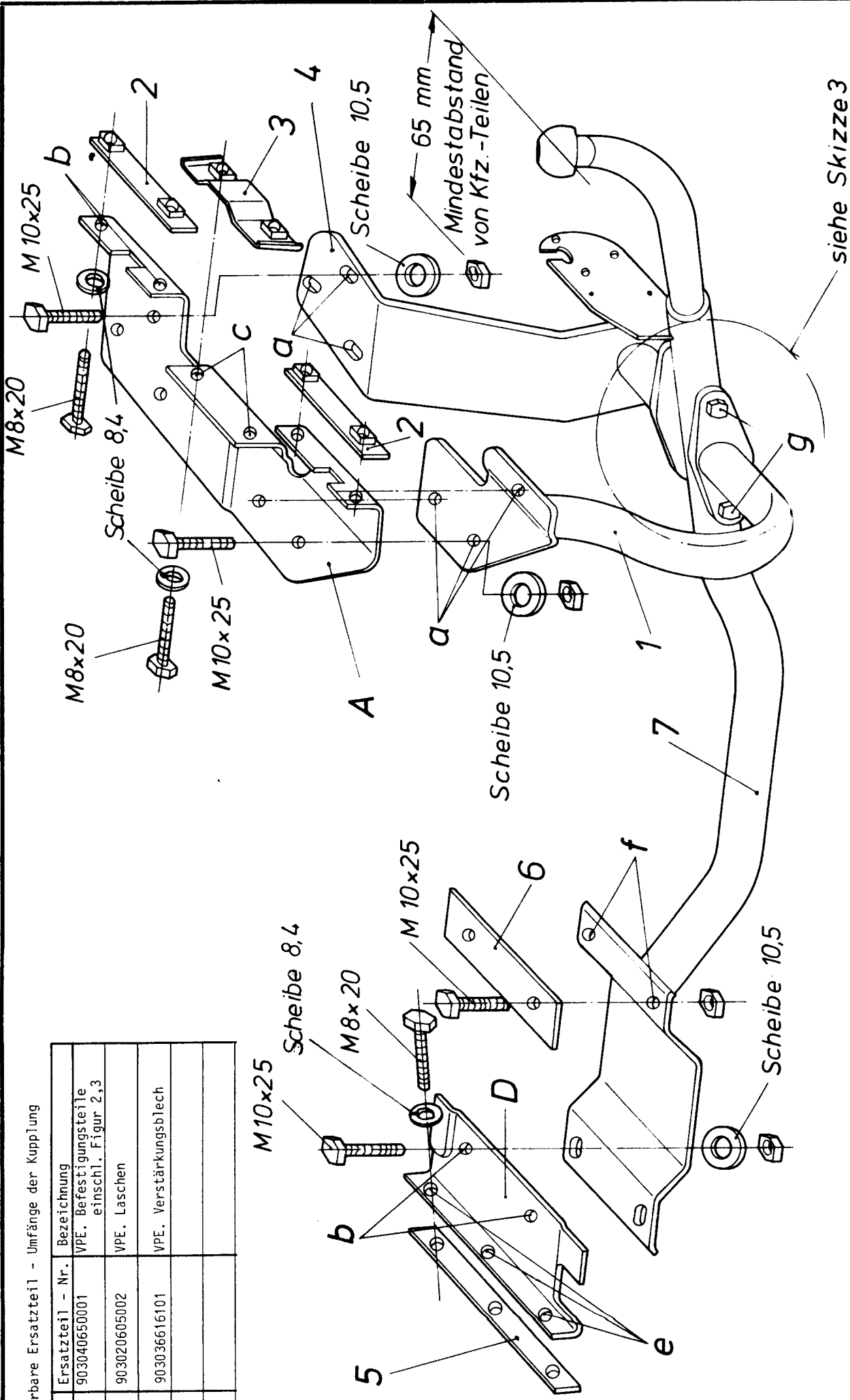
Stützlastschild unterhalb des Kennzeichens an die horizontale Fläche des Heckabschlußbleches anbringen. Anbringung auch an der Kofferrauminnenseite zulässig.

Insbesondere wird darauf hingewiesen, daß der Fahrzeughalter bei nachträglichem Anbau unter Vorlage des Gutachtens über den vorschriftsmäßigen Zustand des Fahrzeuges eine erneute Betriebserlaubnis für das Fahrzeug bei der Verwaltungsbehörde (Zulassungsstelle) zu beantragen hat.

Die Anbaumaße nach DIN 74 058 sind gewährleistet.

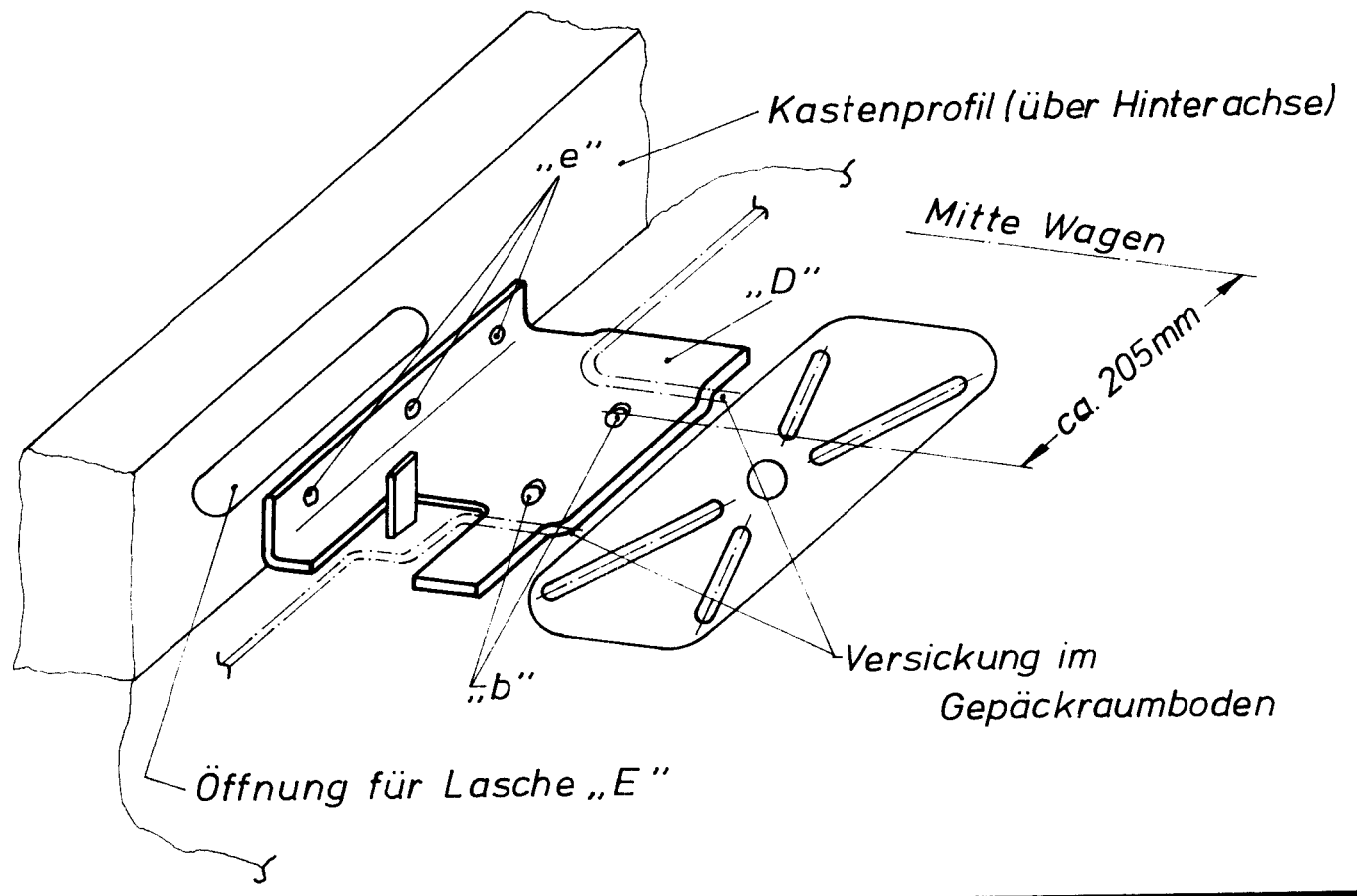
Lieferbare Ersatzteil - Umfänge der Kupplung

Fig.	Ersatzteil - Nr.	Bezeichnung
	903040650001	VPE. Befestigungsteile einschl. Figur 2,3
5,6, D	903020605002	VPE. Laschen
A	903036616101	VPE. Verstärkungsblech

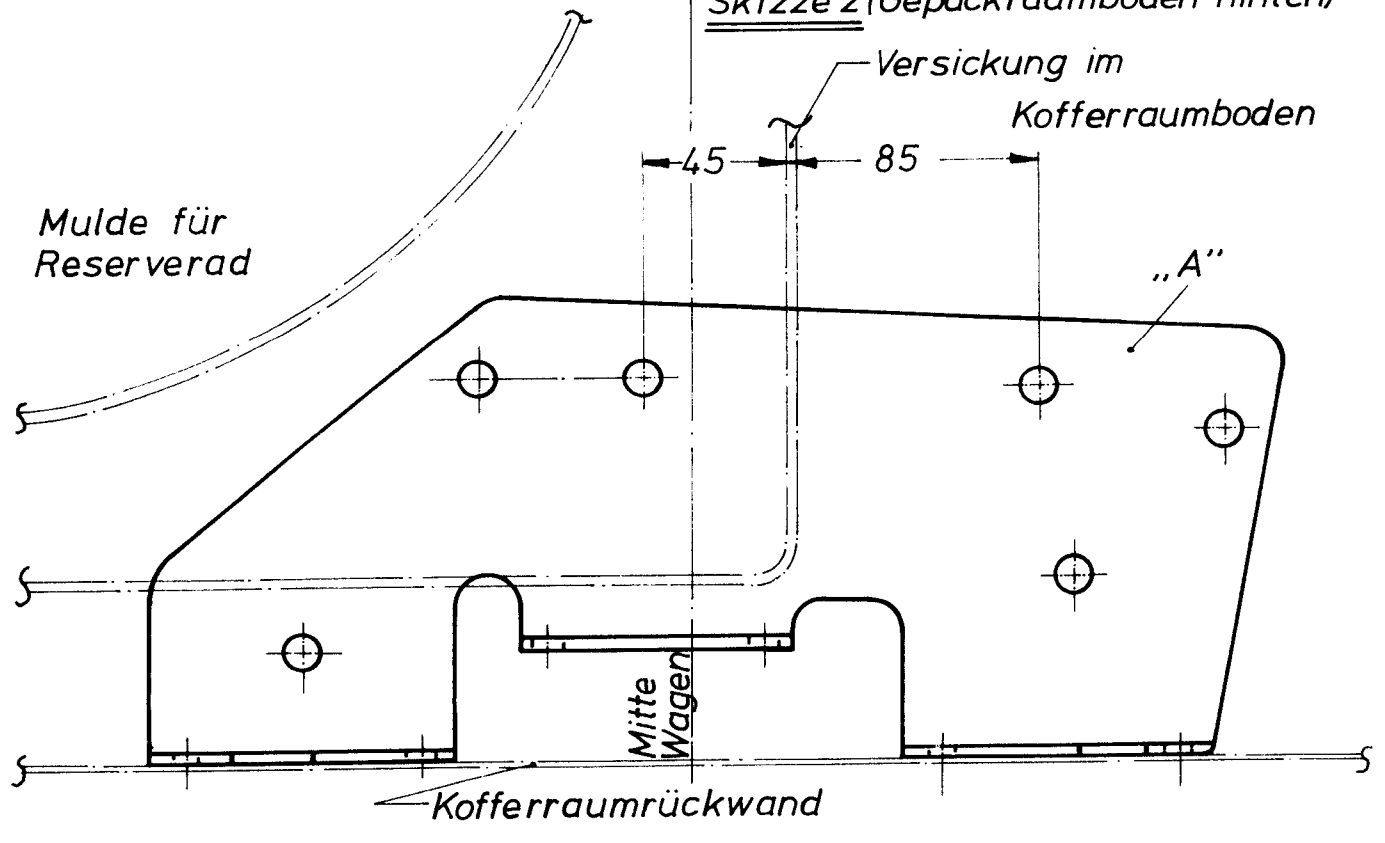


303 036/037/0 401074 691101

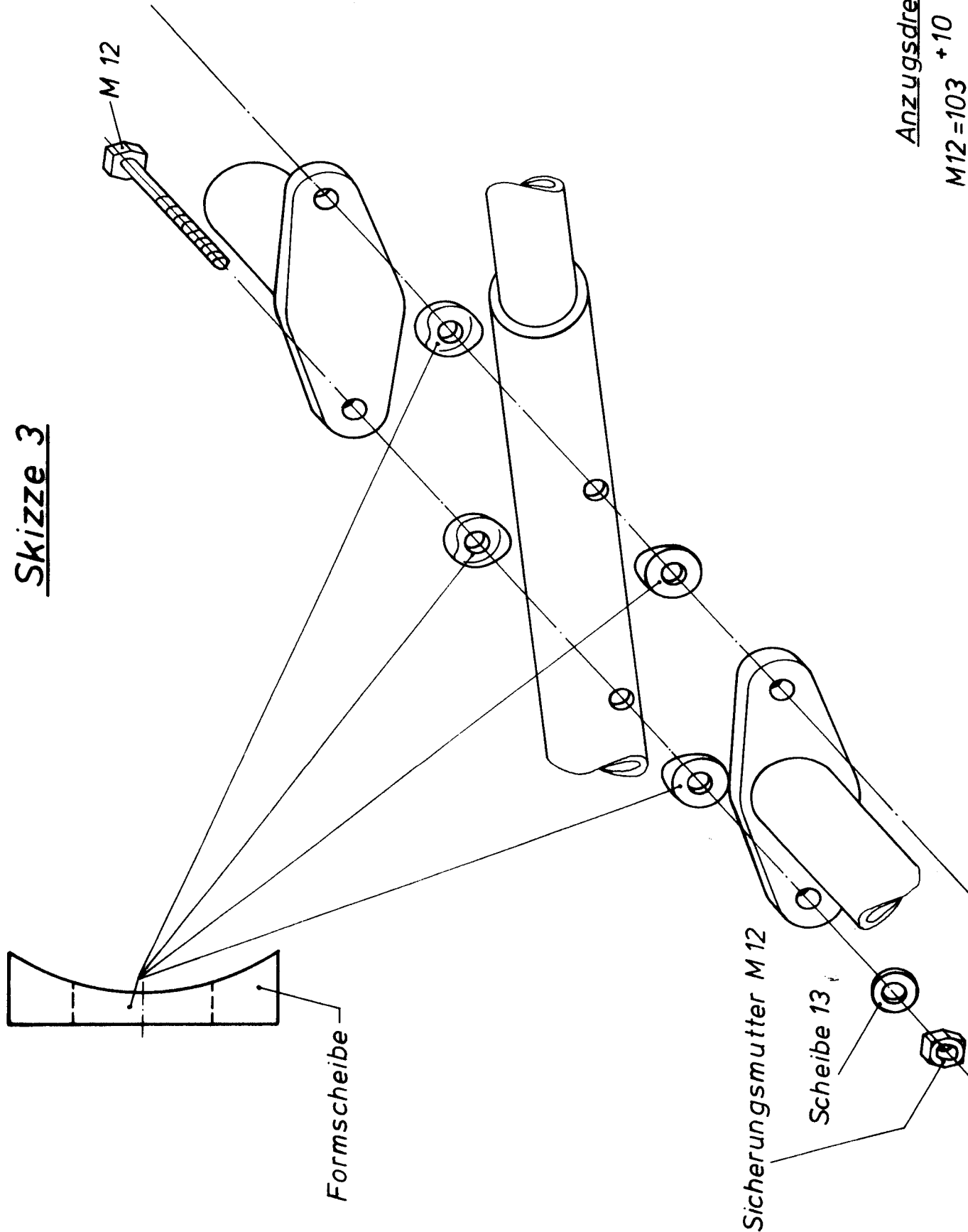
Skizze 1 (Gepäckraum vorn links)



Skizze 2 (Gepäckraumboden hinten)



Skizze 3



Anzugsdrehmoment:
M12 = 103 ⁺¹⁰ Nm (10,3⁺¹ kpm)